

## Theodor Fontane und Bertolt Brecht (Literatur-Thema) 19.04.2018

„**Buckow** hat einen guten Klang hierlands, ähnlich wie Freienwalde, und bei bloßer Nennung des Namens steigen freundliche Landschaftsbilder auf: Berg und See ...“ Mit diesen Worten beginnt das Kapitel „Buckow“ in Th. Fontanes Wanderungen. Noch heute strahlt Buckow das Bild z. Zt. Th. Fontanes aus, vielleicht etwas besser herausgeputzt. Auch B. Brecht wusste das Städtchen zu schätzen, wenn er sich aus der Großstadt Berlin zurückziehen wollte. Direkt am See hat er sich ein Refugium geschaffen. Buckow und die Märkische Schweiz im Frühjahr bieten ein besonders schönes Bild. Lernen Sie das ehemalige Sommerhaus des Dichters und Dramatikers Bertolt Brecht und seiner Frau, der Schauspielerin Helene Weigel kennen. Sie erfahren, wer ihn hier besuchte, mit wem er plauderte und wer ihn inspirierte.

Am Kaffeetisch kann dann u.a. über Brecht und seine Frauen diskutiert werden.



**Preis / P: 58 ,00 €**

**Leistungen:** Busfahrt mit kompetenter Reiseleitung (H.K.) / **Besuch des Brecht-Weigel-Hauses inkl. Vortrag von ca. 45 Minuten** / geführter Spaziergang durch den Ort Buckow / **Kaffeegedeck**

**Abfahrt:**

**9.00 Uhr Berlin Hauptbahnhof / Washingtonplatz / Ella-Trebe-Str.**

**9.30 Uhr Fehrbelliner Platz/ Preußenpark**